

Nach Ihrer Operation findet vor der Entlassung eine Abschlussvisite durch den Operateur und einen Arzt der Anästhesieabteilung statt. In seltenen Fällen kann eine stationäre Weiterbehandlung notwendig werden, Sie werden dann in die zuständige Fachabteilung verlegt.

Beachten Sie bitte, dass Sie bis zu 24 Stunden nach Ihrer OP nur bedingt geschäfts- und verkehrstüchtig sind, d. h.:

- Sie dürfen selbst kein Auto, Motorrad, Fahrrad oder ähnliches fahren und auch als Fußgänger nur unter Begleitung am Straßenverkehr teilnehmen (bei Zuwiderhandlung sind wir verpflichtet die Polizei zu informieren)!
- Treffen Sie keine wichtigen Entscheidungen und unterschreiben Sie keine Verträge!
- Bedienen Sie keine potentiell gefährlichen Geräte und Maschinen!
- Verzichten Sie auf Alkohol und / oder Rauschmittel!

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Ich bestätige, obenstehende Information aufmerksam gelesen und verstanden zu haben. Ich werde die geforderten Vorgaben einhalten.

Datum

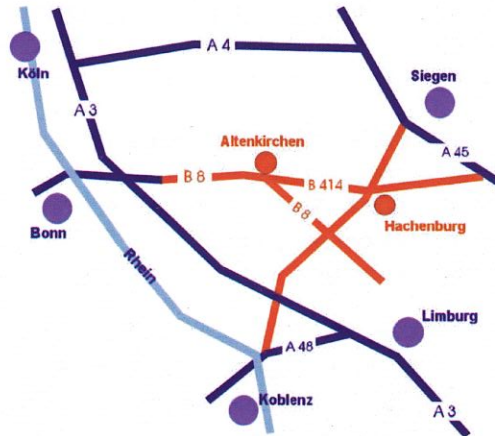
Unterschrift

Wir hoffen, dass Sie sich in unserem Haus wohlfühlen. Wenn es Ihnen gefallen hat, teilen Sie es bitte auch anderen mit.

Wenn es Ihnen nicht gefallen hat, dann sagen Sie es uns bitte, denn Ihre Kritik und Ihre Anregungen sind für uns wichtig zur kontinuierlichen Verbesserung unserer Qualität – ganz im Sinne unseres Leitbildgedankens:

**„Wer aufhört besser zu werden,
hört auf gut zu sein!“**

Das Team „Ambulantes Operieren“ wünscht Ihnen eine gute Genesung und alles Gute!



Tagesklinik Ambulantes Operieren

Tel.: (0 26 81) 88 22 22

**DRK Krankenhaus
Altenkirchen-Hachenburg**

Leuzbacher Weg 21 ■ 57610 Altenkirchen

Tel.: (0 26 81) 88 0

info@drk-kh-altenkirchen.de

www.drk-kh-altenkirchen.de

TAGESKLINIK Ambulantes Operieren

Was ist vor der Operation
zu beachten?



Herzlich willkommen in der Tagesklinik!

In Absprache mit Ihrer Operateurin/Ihrem Operateur haben Sie sich zu einer ambulanten Operation in unserem Hause entschlossen.

Zu diesem Zweck werden Sie für einen Tag Gast in unserer Tagesklinik sein und wir werden versuchen, Ihnen diesen Tag so angenehm wie möglich zu gestalten.

Auch wenn es sich bei Ihrer Operation um einen verhältnismäßig kleinen Eingriff handelt, so bleibt es dennoch eine Operation. Und deshalb müssen einige wichtige Regeln unbedingt eingehalten werden:

- Am Vortag bis 24 Uhr keine Einschränkung.
- Am OP-Tag von 0 Uhr bis 5 Uhr nichts mehr essen (gilt auch für Bonbons, Kaugummis). Höchstens 500 ml von stillem Wasser, Tee oder schwarzem Kaffee und Rauchen sind erlaubt.
Ab 5 Uhr nüchtern bleiben – nicht mehr essen, trinken oder rauchen!
- Besprechen Sie beim anästhesiologischen Aufklärungsgespräch, ob und welche Tabletten Ihrer eigenen, täglichen **Medikamente** Sie morgens vor der Operation (Parkinson-, Blutdruck-Medikamente u. ä.) einnehmen dürfen. Zur Medikamenteneinnahme ist ein Schluck klares, kohlenstofffreies Wasser erlaubt.
- Kommen Sie am OP-Tag bitte **frisch geduscht**, verzichten Sie auf Make-up, Cremes, Nagellack und künstliche Fingernägel.

- Vor der OP legen Sie bitte **alle** entfernbaren Hilfsmittel, wie Kontaktlinsen, Zahnprothesen, Piercings und sonstige Prothetika ab.
- Handy und Geldbörse können eingeschlossen werden. Weitere Wertgegenstände bitte zu Hause lassen.

Die Einhaltung dieser wenigen Regeln ist für Sie leicht möglich und ausgesprochen wichtig, unter Umständen: **lebenswichtig!**

Nach der Operation erhalten Sie von uns einen kleinen Imbiss mit Kaffee oder Tee. Sie sollten sich aber noch **ein bis zwei Liter Getränke** mitbringen (Getränkeautomaten finden Sie im Erdgeschoss im Eingangsbereich), denn eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr stabilisiert Ihren Kreislauf.

Tragen Sie **weite, bequeme Kleidung**, die Sie einfach an- und ausziehen können, da Sie ggfs. nach dem Eingriff durch eine Gipsschiene oder einen Verband eingeschränkt sind. Bitte bringen Sie sich **Hausschuhe** mit.

Bitte vergessen Sie zu Ihrem Aufenthalt in der Tagesklinik auch Ihre alltäglichen Medikamente nicht. Sie sollten für wenigstens einen Tag alle nötigen Arzneien mitbringen – das gilt insbesondere für Insuline und Dosieraerosole.

Haben Sie bitte Verständnis, wenn akute Notfälle Einfluss auf den OP-Plan haben und so längere Wartezeiten entstehen können.

Sehr geehrter Patient,

bitte füllen Sie diesen kurzen Fragebogen aus und lesen Sie die Umseitige Information aufmerksam durch.

Trennen Sie dann bitte diese Seite vom Flyer ab und bringen Sie sie unterschrieben mit zu Ihren Aufklärungsgesprächen.

Bitte ankreuzen:	Ja	Nein
Leben Sie alleine?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Leiden Sie unter Schlaf-Apnoe und nutzen eine entsprechende Atemhilfe?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sind Sie nach der Operation zu Hause versorgt?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Besteht eine starke Behinderung?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Haben Sie ein Anfallsleiden (Epilepsie)?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sind Sie zu Hause telefonisch erreichbar?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Konsumieren Sie regelmäßig Alkohol oder Drogen?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Nach der Operation werde ich abgeholt
VON (Bitte Namen und Telefon/Handy-Nummer eintragen):